



JAHRESBERICHT 2024

Medizinische Behandlung und Akuthilfe 2024

Im Jahr 2024 konnten wir in 15 medizinischen Fällen bedürftige Kinder und alleinerziehende Mütter unterstützen. Zu den erfolgreich behandelten Fällen gehörte unter anderem ein Mädchen, das in Fes eine lebensverändernde Operation an der Wirbelsäule erhielt, sowie ein Junge, dem eine Augenprothese eingesetzt wurde, um seine Lebensqualität zu verbessern.

Versorgung bei schweren Erkrankungen:

- Kinder mit Blutkrebs, Blutanämie, Augenkrebs und Nierenproblemen erhielten gezielte medizinische Versorgung und Therapien.
- Autistischen Mädchen wurde der Zugang zu spezialisierten Therapien ermöglicht.

Umfassende Unterstützung nach Operationen:

- Übernahme von Behandlungskosten, wie MRT, EEG, sowie Transportkosten.
- Austausch von Hörimplantaten zur Verbesserung der Lebensqualität.

Langfristige Hilfe durch Spendenaufrufe:

- Finanzierung der Therapie- und Behandlungskosten für Kinder mit chronischen und akuten Erkrankungen.
- Aufbau langfristiger Unterstützung für schwer erkrankte Kinder durch gezielte Spendenaktionen.

Unsere Arbeit zeigt, wie entscheidend medizinische Hilfe für die Hoffnung und Zukunft vieler Familien ist. Dank eurer Unterstützung konnten wir das Leben dieser Kinder nachhaltig verbessern.





Patenschaftsprogramm 2024



Aktueller Stand:

- 56 Familien - 143 Kinder sind derzeit im Patenschaftsprogramm.
- Warteliste: 3 Familien aus Tizi Tazoghaghte warten auf Unterstützung.

Erfolge:

- Erweiterung des Patenschaftsprojekts: Zusätzliche Familien konnten aufgenommen werden.
- Viele bedürftige Familien hoffen weiterhin auf eine Patenschaft.

Bedeutung einer Patenschaft:

- Bietet Kindern Stabilität und eine Perspektive für die Zukunft.

Monatlicher Beitrag wird verwendet für:

- Nahrung
- Kleidung
- Medizinische Versorgung
- Schulbesuch und Ausbildung

Transparente Auswahl:

- Anträge werden sorgfältig geprüft und priorisiert, um die dringendsten Fälle zu unterstützen.

Einladung:

- Werden Sie Pate und helfen Sie, das Leben von Kindern und Familien nachhaltig zu verändern.
- Sprechen Sie uns an, um mehr über das Programm und die wartenden Familien zu erfahren!



Care - Ramadanpakete 2024

Im Rahmen unserer jährlichen Ramadanaktion möchten wir den bedürftigen Familien in dieser besonderen Zeit eine wertvolle Unterstützung bieten. Während des gesamten Monats Ramadan bereiten wir Care-Ramadanpakete vor, die mit den wichtigsten Lebensmitteln ausgestattet sind, die für das Fastenbrechen benötigt werden.

Diese Pakete enthalten sorgfältig ausgewählte Produkte, die es den Familien ermöglichen, ihren Iftar im Kreise der Familie und mit ihren Liebsten in Ruhe und in Würde zu genießen.



Viele der unterstützten Familien erhalten bereits regelmäßig unsere Hilfe, und wir haben über die Jahre enge Verbindungen zu ihnen aufgebaut. Um den Familien den oft weiten und beschwerlichen Weg zu den Sammelstellen zu ersparen, werden in vielen Fällen die Pakete direkt zu den Haushalten geliefert. So erreichen unsere Hilfsmaßnahmen noch mehr Menschen, die dankbar für die Unterstützung sind.

Dank der großzügigen Spenden von Unterstützern konnten wir im Jahr 2024 insgesamt 811 Pakete in verschiedenen Regionen Marokkos verteilen. Diese Zahl ist ein beeindruckendes Zeugnis für die Solidarität und das Engagement der Gemeinschaft, die gemeinsam dazu beiträgt, dass der Ramadan für die Bedürftigen zu einer Zeit des Gebens und des Mitgefühls wird.

Projekt: Küchensanierung für eine Familie in Beni-Chiker

Im Januar 2024 starteten wir ein besonderes Projekt, um einer Familie in Beni-Chiker zu helfen, ihre Lebensumstände zu verbessern. Die Familie, bestehend aus Mutter (Hausfrau), Vater (Tageslöhner) und vier Kindern, lebt in extrem beengten Verhältnissen: Alle teilen sich ein einziges Zimmer, das sowohl als Wohn-, Schlaf- als auch Kochbereich dient.

Um den Alltag zu erleichtern und die Belastungen zu reduzieren, entschied sich die Familie, einen Teil des Zimmers in eine kleine Küche umzuwandeln. Dieses Vorhaben sollte nicht nur den Wohnraum entlasten, sondern auch die Lebensqualität nachhaltig verbessern.

Unser Beitrag:

- Bereitstellung der notwendigen Baumaterialien
- Unterstützung beim Aufbau der Küche durch lokale Handwerker

Das Projekt steht exemplarisch für unsere Mission, gezielt und nachhaltig Hilfe zu leisten. Die Umsetzung der Küchensanierung war ein wichtiger Schritt, um der Familie ein würdevolles Zuhause zu ermöglichen.



Hoffnung schenken: Unser Einsatz im Erdbebengebiet

Januar 2024 - Teil 2



Bemerkenswerte Unterstützung:

- Ein engagiertes Mitglied spendete für Sofortmaßnahmen in der Region.

Kontaktaufnahme:

- Wir erkundigten uns in Tizi Tazougart, wie wir am effektivsten helfen können.

Dringender Bedarf:

- Die Gemeinschaft wies besonders auf den Bedarf an Lebensmitteln, vor allem unter Witwen, hin.

Soforthilfe organisiert:

- Großeinkauf, Transport und Verteilung der Lebensmittel wurden schnell umgesetzt.

Dankbarkeit und Gemeinschaftsgeist:

- Die Atmosphäre bei der Verteilung war von Zusammenhalt und Dankbarkeit geprägt.

Ergebnisse:

- Die Soforthilfe deckte grundlegende Bedürfnisse und schenkte Hoffnung.

Gemeinschaftliche Solidarität

- Diese Erfahrung zeigt die unmittelbare Wirkung gemeinschaftlicher Solidarität und schneller Hilfe.
- Unser Engagement für die Menschen in Erdbebengebieten geht weiter.



SOLIDARITÄT IN DER KRISE: UNTERSTÜTZUNG NACH EINEM VERHEERENDEN WOHNUNGSBRAND



Am 7. Februar 2024 ereignete sich ein schwerer Wohnungsbrand, ausgelöst durch ein defektes Handyladegerät, der das Zuhause einer Familie mit Kindern vollständig zerstörte. Innerhalb weniger Minuten breitete sich das Feuer aus und vernichtete alle Besitztümer, von persönlichen Erinnerungsstücken bis hin zu lebensnotwendigen Gegenständen.

Besonders erschütternd war die Tatsache, dass der Brand in der Nacht ausbrach, während die Familie schlief. Nur durch das rechtzeitige Aufwachen eines Elternteils konnte eine größere Tragödie verhindert werden.

Unsere Unterstützung:

Nach diesem schrecklichen Ereignis haben wir als Verein unverzüglich gehandelt und der Familie mit dringend benötigter Hilfe beigestanden:

- Bereitstellung von Kleidung und vorübergehender Unterkunft
- Finanzielle Unterstützung zur Bewältigung der ersten Notlage
- Einrichtung und Möblierung einer neuen Wohnung

Dieses Projekt steht beispielhaft für die Stärke unserer Gemeinschaft und die Bedeutung von Solidarität in Krisenzeiten. Dank unserer gemeinsamen Anstrengungen konnte die Familie ein neues Zuhause finden und einen Schritt in Richtung Normalität machen. **Gemeinsam schaffen wir Hoffnung und neue Perspektiven.**



Erfolgreiche Übergabe der ersten Wohncontainer im Erdbebengebiet



Nach dem verheerenden Erdbeben in Ijanaten konnten wir einen wichtigen Meilenstein erreichen: Die Übergabe der ersten 18 von insgesamt 60 geplanten Wohncontainern.

Projektübersicht:

- **Ziel:** Bereitstellung von 60 Wohncontainern (Budget: 120.000 €)
- 18 Container fertiggestellt und verteilt, weitere in Produktion
- Zusätzlich: Errichtung einer Schule mit 4 Klassenräumen und eines Gebetsraums mit Solaranlage



Bedeutung für die Gemeinschaft:

Die Übergabe markiert einen Wendepunkt für die Menschen in Ijanaten. Nach Monaten in schwierigen Bedingungen bieten die neuen Unterkünfte Schutz und Hoffnung. Die feierliche Zeremonie zeigte Dankbarkeit und Freude in der betroffenen Region.



Ausblick:

Dieses Projekt ist ein Symbol für Solidarität und Humanität. Wir danken allen Unterstützern und setzen unsere Arbeit fort, um den Menschen in Ijanaten und anderen Krisengebieten Hoffnung und Perspektiven zu geben.

NEUE HOFFNUNG FÜR ADAM UND ISRAE: SCHNELLE HILFE DURCH DEN RIF KINDERHILFSVEREIN

Die Geschwister Adam und Israe, die vor Jahren Hörimplantate erhielten, hatten in letzter Zeit stark nachlassendes Hörvermögen. Eine Reparatur der Implantate in Rabat kostete 500 Euro, die Familie konnte dies jedoch nicht finanzieren.

Unser Beitrag:

- Schnelle und unbürokratische Unterstützung für die Reparatur
- Austausch der Batterien und Kabel

Dank dieser Hilfe können Adam und Israe ihre Umgebung wieder klar wahrnehmen und strahlen vor Freude.

Langfristige Verbindung:

Der RIF Kinderhilfsverein kennt die Familie gut: Vor einigen Jahren halfen wir dem Vater, sich mit einem Kiosk selbstständig zu machen. Dieses Projekt zeigt, wie nachhaltige Unterstützung und kurzfristige Hilfe zusammenwirken können, um Familien neue Perspektiven zu geben.



GEMEINSCHAFT UND GESUNDHEIT STÄRKEN: UNTERSTÜTZUNG FÜR DEN BAU EINES FUßBALLPLATZES IM ERDBEBENGEBIET



Der RIF Kinderhilfsverein unterstützt den Bau eines Fußballplatzes im Dorf Tizi Tazouggart, das im Erdbebengebiet von Al Haouz liegt.

Projektziele:

Förderung von körperlicher Aktivität und sozialer Interaktion
Schaffung eines sicheren Ortes für Kinder und Jugendliche zur sportlichen Betätigung
Stärkung des Gemeinschaftsgefühls und Förderung von Werten wie Teamarbeit, Fairness und Disziplin

Bedeutung für das Dorf:

Der Fußballplatz wird nicht nur die Gesundheit der Bewohner fördern, sondern auch als Treffpunkt dienen, an dem Freundschaften entstehen und das Gemeinschaftsleben sich entfalten kann.

Ausblick:

Dieses Projekt ist ein Schritt in eine bessere Zukunft für Tizi Tazouggart, insbesondere nach den Herausforderungen durch die Erdbeben. Sport wird zu einem Symbol der Hoffnung und des Zusammenhalts für die Dorfgemeinschaft.

Unsere Rolle:

- Bereitstellung der Materialien
- Koordination der Bauarbeiten
- Ehrenamtliche Unterstützung



Sie arbeiten unermüdlich.



RIF Kinderhilfsverein e.V.

IBAN : DE71 5505 0120 0200 0111 87
Sparkasse Mainz, „Projekt Fußballplatz“

Es braucht 8.000 Euro.

Bitte helft ihnen ❤️

HOFFNUNG FÜR AMIRA: EIN NEUES LEBEN DANK HÖRIMPLANTAT



Amira, ein 4-jähriges Mädchen aus Nador, wurde taubstumm geboren. Dank eines Hörimplantats, das Anfang März eingesetzt wurde, hat sie nun die Möglichkeit, die Welt zu hören.

Unterstützung durch den RIF Kinderhilfsverein:

- Übernahme von Reise- und Hotelkosten
- Begleitung bei allen Vor- und Nachuntersuchungen

Kosten und Engagement:

Die Gesamtkosten von 12.000 Euro wurden größtenteils von der Familie gedeckt, unterstützt durch den Verein.

Ausblick:

Nach der erfolgreichen Operation kann Amira mit neuer Hoffnung in die Zukunft blicken und ein Leben mit besseren Kommunikationsmöglichkeiten führen. Dieses Projekt zeigt, wie gezielte Hilfe das Leben eines Kindes nachhaltig verändern kann.

Hilfe zur Selbsthilfe „Lastendreirad“

Hintergrund:

- Herr M. Bouzayany, Vater von drei Kindern aus der Region Kariat Arekman, ist derzeit arbeitslos.
- Trotz seiner schwierigen Situation ist Mohamed ein fleißiger Mensch, der jede Gelegenheit wahrnimmt, um Arbeit zu finden. Leider sind diese Gelegenheiten nicht immer verfügbar.

Geplante Unterstützung:

- Ermöglichung eines selbstständigen Einkommens durch die Auslieferung von Einkäufen von Wochenmärkten und Baumärkten.
- Übergabe eines Lastendreirades als neue berufliche Perspektive, um Transporte effizient durchführen zu können.

Ziele:

- Langfristige Unabhängigkeit: Herr Bouzayany soll nicht mehr auf Spenden angewiesen sein.
- Aufbau einer stabilen und nachhaltigen Einkommensquelle für ihn und seine Familie.

Dank:

- Ein herzlicher Dank geht an alle Mitglieder und Unterstützer, die dieses Projekt durch ihre Großzügigkeit ermöglicht haben.
- Ihre Hilfe schenkt einer Familie Hoffnung und eine neue Zukunftsperspektive.



UNTERSTÜTZUNG FÜR FATIMA ZAHRA: RIF KINDERHILFSVEREIN STEHT DER FAMILIE ZUR SEITE



Fatima Zahra aus Mohammedia lebt mit ihrer Mutter und leidet an schweren Erkrankungen, darunter Krampfadern in der Speiseröhre und ein Nabelbruch. Sie benötigt dringend eine Leberspende und steht unter ständiger ärztlicher Behandlung.

Hilfe durch den RIF Kinderhilfsverein:

- Finanzierung medizinischer Eingriffe und Medikamente
- Unterstützung bei der regelmäßigen Verödung der Speiseröhrenkrampfadern
- Abdeckung der Kosten für Bauchpunktionen

Herausforderungen:

Die geplante Nabelbruch-Operation im Januar 2024 musste aus gesundheitlichen Gründen verschoben werden.

Unser Engagement:

In dieser schwierigen Zeit steht der Verein Fatima Zahra und ihrer alleinerziehenden Mutter zur Seite und hilft, die dringend benötigte medizinische Versorgung sicherzustellen.



HILFE FÜR FATIMA-EZZOHRA UND AL-HOUSSAINE AUS DEM ERDBEBENGEBIET

Fatima-Ezzohra (9 Jahre) und ihr Bruder Al-Houssaine aus Bedhaj in der Erdbebenregion Al Haouz leiden an Leukämie und Anämie. Trotz der schwierigen Lebensumstände nach dem Erdbeben kämpft die Familie um das Überleben der beiden Kinder.

Unterstützung durch den RIF Kinderhilfsverein:

- Monatliche Hilfe von 1.500 DH für die Familie
- Übernahme zusätzlicher Behandlungskosten bei Bedarf



Unser Engagement:

Der Verein entdeckte den Fall bei der Besichtigung der Erdbebengebiete und leitete ihn zur weiteren Bearbeitung an den zuständigen Ausschuss weiter.

Ausblick:

Mit der kontinuierlichen Unterstützung möchten wir dazu beitragen, Fatima-Ezzohra und Al-Houssaine die bestmögliche medizinische Versorgung und Hoffnung auf eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

HILFE ZUR SELBSTHILFE: EIN SCHRITT IN DIE EIGENSTÄNDIGKEIT



„Gib einem Mann einen Fisch, und du ernährst ihn für einen Tag. Zeige ihm, wie man fischt, und du ernährst ihn ein Leben lang.“

Situation der Familie:

- Leben in einer heruntergekommenen Zweizimmerwohnung unter einem Treppenhaus.
- Gesundheitliche Probleme durch schlechte Wohnbedingungen.
- Vater zuvor auf Wochenmärkten tätig, verlor jedoch seine Schubkarre – die einzige Einnahmequelle.

Unsere Unterstützung:

- Erfüllung des Traums eines dreirädrigen Motorrads für den Vater, um eine nachhaltige Einkommensquelle zu schaffen.
- Aufnahme der Familie in die Patenschaftsinitiative, bis der Vater eigenständig die Familie versorgen kann.

Patenschaftsinitiative:

- Unterstützung von aktuell 56 Familien.
- Ziel: Langfristige Selbstständigkeit für noch mehr bedürftige Familien.

Gemeinsam für eine bessere Zukunft:

Dank Ihrer Unterstützung schaffen wir Perspektiven und Hoffnung für Familien in Not.



Mobilität für eine bessere Zukunft: Familie Al-Aoudi erhält neues Motorrad

Übergabe eines neuen Motorrads

- Datum: Sonntag, 3. November 2024
- Ort: Saidia
- Ziel: Unterstützung der Familie Al-Aoudi durch ein neues Motorrad im Wert von 1.100–1.200 Euro

Hintergrund der Hilfe:

- Herr Al-Aoudi erlitt einen Schlaganfall, der ihn an seiner Arbeit als mobiler Fischverkäufer hinderte.
- Die Familie geriet in eine Krise, das Einkommen basierte ausschließlich auf Fischverkauf.
- Durch die Patenschaft des Vereins konnte die Familie unterstützt und Sohn Rabah in der Schule gehalten werden.

Erfolge durch das Projekt:

- Neues, zuverlässiges Motorrad für den Fischtransport in benachbarte Regionen.
- Nachhaltige Verbesserung der Lebensumstände und Stabilisierung der Einnahmen.
- Symbol für langfristige Unabhängigkeit der Familie.

Dank und Zukunft:

- Tiefer Dank der Familie Al-Aoudi an den Rif-Kinderhilfsverein und seine Unterstützer.
- Projekte wie dieses zeigen, wie gezielte Hilfe große Wirkung entfalten kann.
- Gemeinsam arbeiten wir weiter an nachhaltigen Lösungen für bedürftige Familien.



UNTERSTÜTZUNG FÜR SCHÜLERTRANSPORT UND BILDUNG IN OULADYAKHLEF

Ziel des Projekts:

- Verbesserung des Zugangs zu Bildung in Ouladyakhlef, Marokko.
- Unterstützung des Schülertransports und Bereitstellung von Schulmaterialien.

Herausforderungen:

- Dorf hat nur Grundschule bis zur 6. Klasse.
- Weiterführende Schule ist 15 km entfernt, was für viele Familien eine finanzielle Belastung darstellt.

Maßnahmen:

- Transport: Ein Transportunternehmen fährt täglich 20 Kinder zur weiterführenden Schule und zurück.
- Zielgruppe: Entlastung von über 80 Familien und Unterstützung von 250 Menschen, einschließlich 40 Grundschul- und 6 Kindergartenkindern.

Rif-Kinderhilfsverein Beitrag:

- Spende: 1.700 Euro zur Sicherstellung des Transports und der schulischen Förderung.
- Langfristiger Impact: Verbesserung der Bildungszugänge und Perspektiven für die Kinder von Ouladyakhlef.



Hilfe zur Selbsthilfe „Dreirädriges Lastenrad“



Hintergrund:

- Herr El Bouazaoui, Vater von drei Kindern, lebt in Douar Ouksan bei Segangane und ist Metzger.
- Ursprünglich geplante Unterstützung: Mobile Metzgerei für den Fleischverkauf auf Wochenmärkten.

Herausforderung:

- Aktuelle Fleischpreise in Marokko erschweren den Verkauf, selbst für etablierte Metzgereien.

Angepasste Lösung:

- Übergabe eines dreirädrigen Lastenrads als neue berufliche Perspektive.
- Erste Fahrten wurden bereits erfolgreich absolviert.

Ziele des Projekts:

- Herr El Bouazaoui soll der Arbeitslosigkeit entkommen.
- Sicherung der Existenzgrundlage für die fünfköpfige Familie.

Zukünftige Maßnahmen:

- Der Verein wird das Projekt in den kommenden Monaten weiter beobachten und bei Bedarf unterstützen.

Dank:

- Ein großer Dank an alle Mitglieder und Unterstützer, die dieses Projekt möglich gemacht haben.



Vier junge Frauen aus Tizi Tazouggart – Ein mutiger Schritt in die Zukunft



Hintergrund:

- Im abgelegenen Dorf Tizi Tazouggart im Hohen Atlas haben vier junge Frauen – Jamila, Kabira, Salma und Hakima – als Erste ihres Dorfes das Abitur bestanden.
- Ein bedeutender Erfolg in einer Region, in der Mädchen oft keine höhere Bildung erhalten.

Unterstützung durch den Rif-Kinderhilfsverein e.V.:

Mit der Hilfe des Vereins haben sie den mutigen Schritt gewagt, ihre Heimat zu verlassen und an der Cadi-Ayyad-Universität in Marrakesch zu studieren.

Ihre Ziele:

- Jamila: Management-Studium, um ein Unternehmen zu gründen und ihrer Gemeinschaft zu helfen.
- Kabira: Wirtschaftsstudium, um das Potenzial der Region zu fördern.
- Salma: Jurastudium, um sich für die Schwachen in ihrer Region einzusetzen.
- Hakima: Arabische Literatur, um selbstständig zu werden und ihre Eltern zu unterstützen.

Vier junge Frauen aus Tizi Tazouggart – Ein mutiger Schritt in die Zukunft

Warum Bildung für Frauen entscheidend ist:

- Mädchen in abgelegenen Dörfern stehen oft vor Herausforderungen wie traditionellen Rollenbildern und frühen Heiratszwängen.
- Bildung stärkt das Selbstbewusstsein, schafft Vorbilder und fördert nachhaltige Veränderungen in der Gesellschaft.

Einfluss auf die Gemeinschaft:

- Jamila, Kabira, Salma und Hakima zeigen, wie Bildung Leben verändern kann.
- Ihr Mut inspiriert andere Mädchen aus ihrem Dorf und eröffnet neue Perspektiven für die gesamte Region.



Bildung als Schlüssel zur Hoffnung: Unsere Projekte in Tizi Tazougart



Einleitung:

In der abgelegenen Region Tizi Tazougart, die vom verheerenden Erdbeben in Al-Haouz betroffen war, hat der Rif-Kinderhilfsverein eine neue Bildungseinrichtung geschaffen, die Kindern und Jugendlichen Hoffnung und Perspektiven bietet.



Unsere Maßnahmen:

- Errichtung einer Bildungseinrichtung: Direkt nach dem Erdbeben wurden Container zu einer funktionierenden Bildungseinrichtung umgestaltet.
- Betreuung von über 125 Kindern: Von Kindergarten bis Mittelstufe, mit Zugang zu Bibliothek und modernen Computern.
- Vielfältige Angebote: Hausaufgabenbetreuung, Bildungsangebote, Seminare und Tagungen fördern die Entwicklung.



Erfolge:

- Das Bildungsniveau der Kinder hat sich seit der Gründung der Einrichtung deutlich verbessert.
- Ein sicherer Ort zum Lernen und Entwickeln wurde geschaffen.

Unsere Mission:

Bildung ist der Schlüssel zu einer besseren Zukunft. Sie vermittelt nicht nur Wissen, sondern schenkt den Kindern Hoffnung und Chancen.

Dank:

Wir danken allen Mitgliedern, Sponsoren und Unterstützern, die dieses Projekt möglich gemacht haben. Ihr Engagement macht einen echten Unterschied.

EIN AUFTAKT DER SOLIDARITÄT: VERTEILUNG VON 150 WINTER CARE-PAKETEN IN TIZI TAZOUGGART

Ein Auftakt der Solidarität: Verteilung von 150 Winter Care-Paketen in Tizi Tazougart

Projektziel:

- Unterstützung bedürftiger Familien in der Region Tizi Tazougart im Hohen Atlas-Gebirge.

Hintergrund:

- Tizi Tazougart leidet unter der Winterkälte und den Folgen des verheerenden Erdbebens.

Aktion:

- Verteilung von 150 Winter Care-Paketen mit warmen Kleidungsstücken, Decken und Grundnahrungsmitteln.



Beteiligte:

Freiwillige des Rif-Kinderhilfsvereins aus Deutschland reisten nach Marokko, um vor Ort Hilfe zu leisten und die Projekte des Vereins zu besichtigen.

Erlebnis vor Ort:

Persönliche Begegnungen mit den Empfängern und die spürbare Dankbarkeit motivieren zu weiterem Engagement.

Ausblick:

Dies ist der Beginn einer Serie von Berichten, die die Auswirkungen der Hilfe auf die Familien und Kinder in den Projektregionen zeigen.

Wichtige Fakten:

Unterstützung in einer der kältesten und am stärksten betroffenen Regionen Marokkos. Die Pakete waren besonders für die Kinder in der Region wichtig. Weitere Aktionen und Berichte folgen.

Interaktion in Ait Kamra und Temseman



Datum:

- Am 20.12.2024 startete der Rif-Kinderhilfsverein eine weitere bedeutende Winteraktion in der Rif-Region

Ziel:

- Verteilung von Winterkleidung an bedürftige Kinder und ihre Familien in Ait Kamra und Tamsaman (Rif-Region, nahe Al Hoceima).

Fortsetzung der Hilfe:

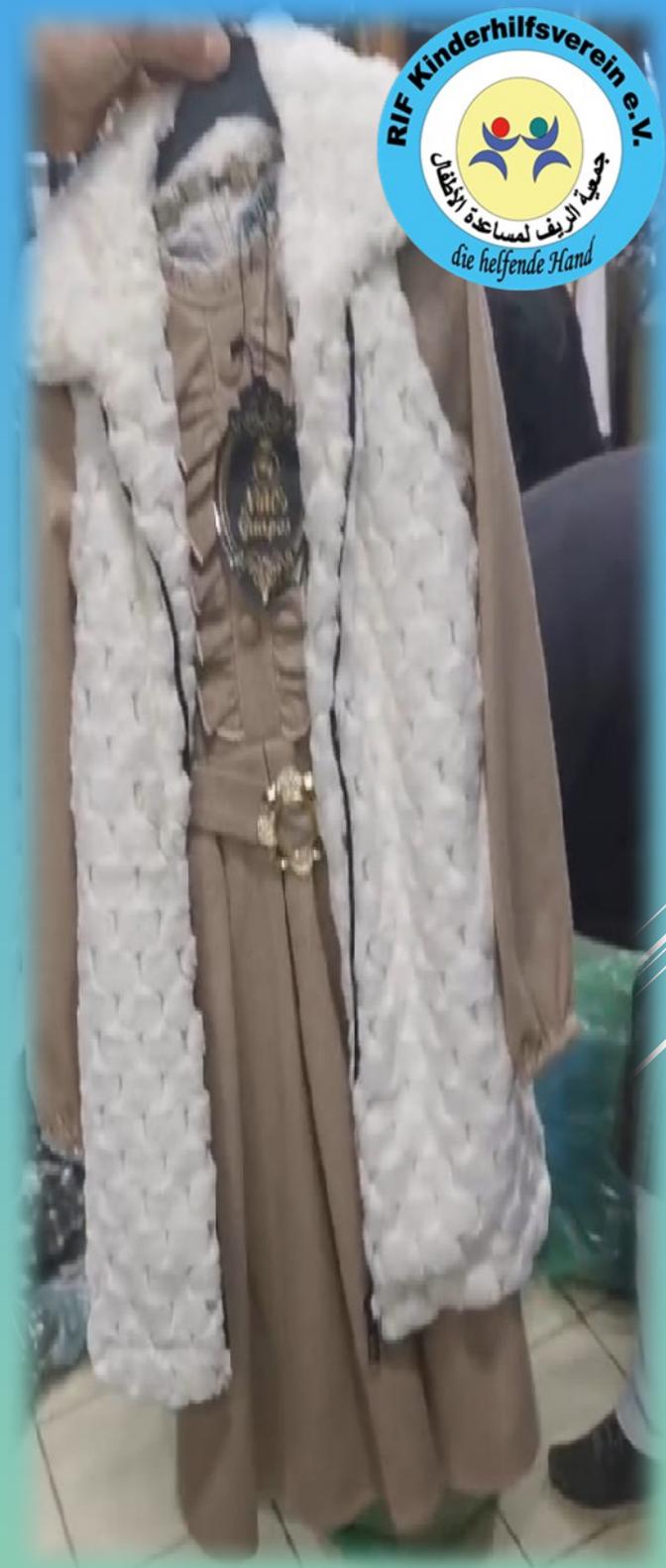
- Aufbauend auf der erfolgreichen Winterpaket-Aktion im hohen Atlas Anfang Dezember.

Auswirkungen:

- Große Freude und Dankbarkeit der Familien.
- Bewegende Momente durch strahlende Kinderaugen, die die Bedeutung dieser Aktionen unterstreichen.

Dankeschön:

- Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützerinnen und Unterstützer, deren Spenden diese Aktion ermöglicht haben.
- Gemeinsam machen wir einen Unterschied!



Erfolgreicher Abschluss unserer Schulmaterial-Initiative für die aktuelle Schulsaison 2024/2025

Initiative und Ziel:

- Unterstützung von über 110 Schülern aus bedürftigen Familien in Marokko.
- Ziel: Verbesserung der Bildungschancen durch Bereitstellung von Schulmaterialien.

Ergebnisse:

- Gesamtkosten: 4.000 Euro.
- Erfolgreiche Verteilung der Materialien für die Schulsaison 2024.
- Sicherstellung der aktiven Teilnahme am schulischen Leben.

Dank und Ausblick:

- Herzlicher Dank an Mitglieder, Unterstützer und Sponsoren für ihre großzügigen Spenden.
- Fortführung der Bemühungen, Bildungschancen zu fördern und benachteiligten Kindern neue Perspektiven zu bieten.

Bildung verändert Leben:

Gemeinsam haben wir einen positiven Unterschied gemacht. Wir freuen uns auf zukünftige Projekte für eine gerechtere und chancengleiche Gesellschaft!

